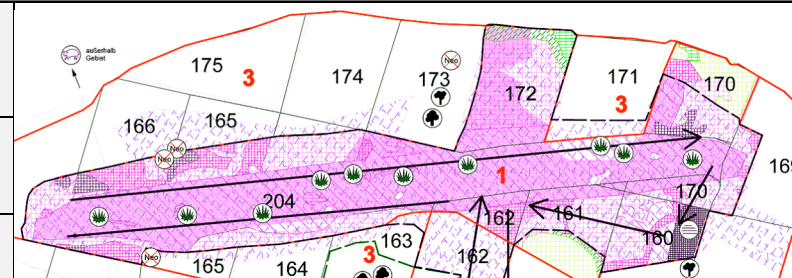


Teilraum 01: "Hubschrauberlandeplatz"

Kurzbeschreibung: Erhalt und Entwicklung von zusammenhängenden Heideflächen mit punktuellen Gehölzstrukturen als Bruthabitat und Singwarte

Zielarten/ -LRT: LRT 4030, Heidelerche, Ziegenmelker, Neuntöter



1	2	3	4a	4b	5	6	7	8	9
FoAbt	Fläche ha	Maßnahme (Kurzbeschreibung)	Charakter		Priorität	Förderung von	Folgepflege	Kosten nach Kalkulations- grundlage Nr.	Ist-Zustand lt. FBW
2000er-Nr: Stadtforst Jessen; kursiv: Flst-Nr.			eintüchtend	periodisch	K – kurzfristig: nächste 5 Jahre; M – mittelfristig: in 5-20 Jahren; L – langfristig: in 20...30 Jahren	(char. / wertgebende Arten, LRT,nach SDB, sonstiges)			
160	2,5	Entbuschen; Reisig und dünnes Stammholz	x	(x)	K	LRT 4030, Besen-Heide, Haar-Ginster, Heidevögel, Zauneidechse, Glattnatter Laufkäfer, Heuschrecken, Spinnen ...	Mahd alle 5 Jahre (Flächen alternierend); alternativ Beweidung mit Schafen	1.4.1	a1 (tw) Sukzessionswald 11,5 ha: Bi-Rein, gedrängt bis räumig. Jung-Stangenholz, Bi 10-30j., mit Ki. Im N geringer bestockt, einzelne Alt-Ki; a3) Blöße (2,1 ha)
160	2,8	Pflege: Heidemahd alle 5 Jahre		x	K-M			1.1.1	
160 BLa3	2,6	Entnahme Kiefernauflistung, Einrichtung als Lagerplatz Mahdgut		(x)	K-M			1.1.2	
160, 161	8,0	Entbuschen; Reisig und dünnes Stammholz	x	(x)	K			1.4.1	
161	1,9	Entbuschen; Reisig und dünnes Stammholz	x	(x)	K	LRT 4030, Besen-Heide, Haar-Ginster, Heidevögel, Zauneidechse, Glattnatter Laufkäfer, Heuschrecken, Spinnen ...	Mahd alle 5 Jahre (Flächen alternierend); alternativ Beweidung mit Schafen	1.4.1	A) Zwergstrauch- und Ginsterheide (1,3 ha) N Weg; B) Weg/Schneise 0,4 ha
161	0,3	Holzentnahme, Stangenholz	x	(x)	K-M			1.5.1	
161	0,6	Entwicklung Waldsaum: partiell Entnahme von Stangenholz, Förderung Strauch- und Krautschicht, alle 3-5 Jahre alternierend ausmähen	x	(x)	M-L	Heidelerche, Waldschnepfe, Ziegenmelker	Ausmähen alle 3-5 Jahre, einzelne Holzentnahmen	2.1	
161 a1	4,1	Waldumbau zu strukturreichem Laubwald: Entnahme von Kiefern, Förderung Laubholz, Eichelansaat	x	(x)	L	Schwarzspecht, Mopsfledermaus	nachhaltige forstliche Bewirtschaftung nach NSG-VO §4 Abs. 1b, geeignete Höhlen- und Horstbäume lassen, Totholzanteil 5%	2.3	

1	2	3	4a	4b	5	6	7	8	9
FoAbt	Fläche	Maßnahme	Charakter		Priorität	Förderung von	Folgepflege	Kosten	Ist-Zustand
162	0,6	Entbuschen; Reisig und dünnes Stammholz	x	(x)	K	LRT 4030, Besen-Heide, Haar-Ginster, Heidevögel, Zauneidechse, Glattnatter Laufkäfer, Heuschrecken, Spinnen ...	Mahd alle 5 Jahre (Flächen alternierend); alternativ Beweidung mit Schafen	1.4.1	A) Zwergstrauch- und Ginsterheide (3,0 ha) N Weg; B) Weg/Schneise 3,0 ha
162	3,4	Holzentnahme, Stangenholz	x	(x)	K-M	LRT 4030, Besen-Heide, Haar-Ginster, Heidevögel, Zauneidechse, Glattnatter Laufkäfer, Heuschrecken, Spinnen ...	Mahd alle 5 Jahre (Flächen alternierend); alternativ Beweidung mit Schafen	1.5.4	
169, 170	9,2	Entbuschen; Reisig und dünnes Stammholz	x	(x)	K	LRT 4030, Besen-Heide, Haar-Ginster, Heidevögel, Zauneidechse, Glattnatter Laufkäfer, Heuschrecken, Spinnen ...	Mahd alle 5 Jahre (Flächen alternierend); alternativ Beweidung mit Schafen	1.4.1	a1) Sukzessionswald 3,8 ha: Bi-Ki-As-Misch, geschlossen bis licht. Jung-Stangenholz, Bi 15-40j, Ki 20-40j. Einzel bis gruppenweise, As 15-55j. Im S gering bestockt, N Ki-reich; A) Zwergstrauch- und Ginsterheide (1,9 ha), einz. Bi und Ki (Blöße im W)
170	3,0	Mahd alle 5 Jahre	x	(x)	K-M	LRT 4030, Besen-Heide, Haar-Ginster, Heidevögel, Zauneidechse, Glattnatter Laufkäfer, Heuschrecken, Spinnen ...	Mahd alle 5 Jahre (Flächen alternierend); alternativ Beweidung mit Schafen	1.5.1	a1) Sukzessionswald 1,8 ha: Bi-As-Ki-Misch, locker. Jung-Stangenholz, Bi 10-30j, As 10-30j. Einzel bis horstweise, Ki 5-20j. Einzel bis gruppenweise; b1) Sukzessionswald 9,8 ha: Bi-Ki-Bu-Misch, geschlossen bis räumig. Jung-Stangenholz, Bi 10-35j, Ki 10-30j. Einzel bis gruppenweise, Bu 25j., schlechtformig. Mit As.; b2) zonale Waldgesellschaft 1,9 ha. Ki-Bi-Mischbestand, gedrängt bis geschlossen mit Lücken. Ki 19j., Jung-Stangenholz Schältschäden. Im O Ki 29j in flächenweiser Mischung; Bi 10-30j. Einzel bis truppweise. ; A) Zwergstrauch- und Ginsterheide (3,1 ha; gemäht); B) Weg/ Schneise, keine Zuordnung (0,4 ha)
170	1,2	Holzentnahme Pionierholz, Stangenholz	x	(x)	K-M	LRT 4030, Besen-Heide, Haar-Ginster, Heidevögel, Zauneidechse, Glattnatter Laufkäfer, Heuschrecken, Spinnen ...	Mahd alle 5 Jahre (Flächen alternierend); alternativ Beweidung mit Schafen	1.5.2	
170	0,4	gelenkte Sukzession zu strukturreichem Laubwald: ggf. Entnahme von Kiefern, Förderung Laubholz, Eichelansaat	x	(x)	M-L	Schwarzspecht, Mopsfledermaus	nachhaltige forstliche Bewirtschaftung nach NSG-VO §4 Abs. 1b, geeignete Höhlen- und Horstbäume lassen, Totholzanteil 5%	2.2	
170	3,8	Waldumbau zu strukturreichem Laubwald: Entnahme von Kiefern, Förderung Laubholz, Eichelansaat	x	(x)	M-L	Schwarzspecht, Mopsfledermaus	nachhaltige forstliche Bewirtschaftung nach NSG-VO §4 Abs. 1b, geeignete Höhlen- und Horstbäume lassen, Totholzanteil 5%	2.3	
172	12,8	Mahd alle 5 Jahre; Entbuschen; Reisig und dünnes Stammholz	x	(x)	K	LRT 4030, Besen-Heide, Haar-Ginster, Heidevögel, Zauneidechse, Glattnatter Laufkäfer, Heuschrecken, Spinnen ...	Mahd alle 5 Jahre (Flächen alternierend); alternativ Beweidung mit Schafen	1.1.2	a1) Sukzessionswald 5,3 ha: Bi-Ki-As-Mischbestand, locker bis räumig; 5-25/15j.; A) Zwergstrauch- und Ginsterheide (12,5 ha), einz. Bi und Ki (diese Fläche wurde bereits gemäht)
172	2,0	Entwicklung Waldsaum: partiell Entnahme von Stangenholz, Förderung Strauch- und Krautschicht, alle 3-5 Jahre alternierend ausmähen	x	(x)	M-L	Heidelerche, Waldschnepfe, Ziegenmelker	Ausmähen alle 3-5 Jahre, einzelne Holzentnahmen	2.1	
172	0,8	gelenkte Sukzession zu strukturreichem Laubwald: ggf. Entnahme von Kiefern, Förderung Laubholz, Eichelansaat	x	(x)	M-L	Schwarzspecht, Mopsfledermaus	nachhaltige forstliche Bewirtschaftung nach NSG-VO §4 Abs. 1b, geeignete Höhlen- und Horstbäume lassen, Totholzanteil 5%	2.2	

1	2	3	4a	4b	5	6	7	8	9
FoAbt	Fläche	Maßnahme	Charakter		Priorität	Förderung von	Folgepflege	Kosten	Ist-Zustand
204	19,6	Entbuschen; Reisig und dünnes Stammholz	x	(x)	K	LRT 4030, Besen-Heide, Haar-Ginster, Heidevögel, Zauneidechse, Glattnatter Laufkäfer, Heuschrecken, Spinnen ...	Mahd alle 5 Jahre (Flächen alternierend); alternativ Beweidung mit Schafen oder / und kontrolliertes Brennen alle 5-8 Jahre	1.1.3	a1) Sukzessionswald 3,6 ha, Ki-Bi-Mischbestand geschlossen bis räumig, 7-27/17j. Einzelne Alt-Ki; a2) Sukzessionswald 3,9 ha, Bi-Ki-Mischbestand geschlossen bis räumig, 20...30j. Mit REi; b1) Sukzessionswald 3,7 ha, Bi-As-Ki-Mischbestand geschlossen bis räumig, 5-10...30j. Im N dicht bestockt und älter; b2) Sukzessionswald 18,1 ha, Bi-Ki-Asi-
204	7,7	Holzentnahme, Stangenholz	x	(x)	K			1.5.1	
204	2,2	Holzentnahme Pionierholz, Stangenholz ; in U-Abt. a2 Rot-Eichen entnehmen	x	(x)	K			1.5.2	
204	0,7	keine Einrichtungsmaßnahmen notwendig		x	–			1.1.2	
204	1,3	Abplaggen von Landreitgrasbeständen; Abfuhr des Materials	x	(x)	K			1.6.3	
204, 170	76,2	Pflege: Heidemahd alle 5 Jahre		x	K-M			alternativ Beweidung mit Schafen	
204	pkt	Belassen geeigneter Horstbäume	(x)	(x)	K-L	Wespenbussard	Einzelbaumhege		
204	pkt	Belassen von geeigneten Gehölz-/Gebüschinseln auf 5% der Fläche	(x)	x	K-L	Neuntöter, Raubwürger, Sperbergrasmücke	Eindämmen von ausuferndem Wuchs		
übergreifend	ohne	Maßnahmen auf Forstwegen: randliche Wegsäume entwickeln, kein über das bestehende Maß hinausgehender Ausbau der Wege		x	K-L	Insekten	Mahd 1x jährlich im Sommerhalbjahr, Abfuhr Mahdgut	2.4	
	167,0	ha TR 01	100	%					
davon	155,9	Heideflächen	93	%					